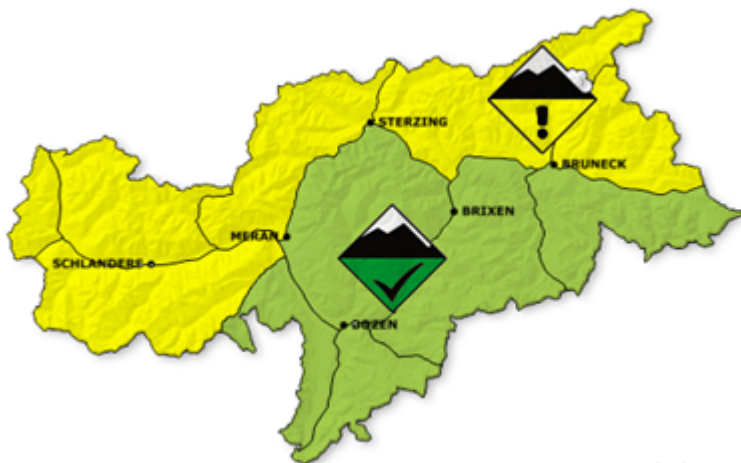




## Prognose der Lawinengefahr für Sonntag 29. Januar 2017

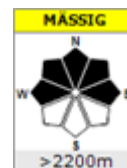
Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 28. Januar 2017

# GEBIETSWEISE NOCH MÄSSIGE LAWINENGEFAHR



Lawinwarndienst  
©Autonome Provinz Bozen - Südtirol

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



## Lawinengefahr

Im Norden und Westen des Landes kann man weiterhin von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 ausgehen. Speziell entlang des Alpenhauptkammes und am Ortler kann die Situation aufgrund der Fragilität der Schneedecke lokal noch kritisch sein. Vorsichtshalber sollten Steilhänge gemieden werden. Die Altschneedecke ist allgemein spannungsarm und besteht aus Kristallen mit geringer Bindung. Lokal, in schneereicheren Gebieten und auf Gletschern sind aber noch mittlere Lawinen, die in tieferen Schichten abgehen, möglich. Die jüngsten Tribschneepakete sollen noch mit Vorsicht bewertet werden. Auch die Mitreiß- und Verletzungsgefahr im felsigen, exponierten Gelände gilt es zu bedenken.

Im restlichen Land kann man von GERINGER Lawinengefahr ausgehen. Dort liegt sehr wenig Schnee, damit gibt es nur vereinzelte Gefahrenstellen.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90%

## Allgemeine Situation

Für die Jahreszeit sind die aktuellen Schneehöhen so gering wie selten zuvor. Nur entlang des Alpenhauptkammes liegt eine zusammenhängende, wenn auch nur gering mächtige Schneedecke, Richtung Süden nimmt sie rasch ab. Die Schneeverteilung wurde stark vom Wind geprägt. Das exponierte Gelände präsentiert sich entweder mit einer sehr harten oder eisigen Schneeoberfläche oder es ist abgeblasen und schneefrei. In geschützten Geländekammern findet man pulvrigen Schnee. Die anhaltend tiefen Temperaturen verändern die Schneedecke und führen dazu, dass sich immer mehr kantig aufgebauter Schnee mit geringer Bindung bildet, oft besteht die ganze Schneedecke daraus. Am Freitag und Samstag hat der Südwind kleine, störungsanfällige Tribschneepakete gebildet.

## Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet